

HochschülerInnenschaft

Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1

E-Mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at

Homepage: <http://www.hvu.vetmeduni.ac.at>

Phone: +43 1 25077 1700



Protokoll der 3.ordentlichen UV-Sitzung des Studienjahres 19/20

Datum: Donnerstag 25.6.2020

Zeit: 16:30 Uhr bis 18:42 Uhr

Ort: Hörsaal A

WW	MandatarIn (Ersatz)	Anwesend/Entschuldigt
AK	Alexander Sebastian (Mandatar) (E: Marie Münzenberger)	Anwesend
AK	Cs. Tóth Lisa (Mandatarin) (E: Paul Schwarzmann)	Entschuldigt Anwesend
AK	Marlene Colbow (E: kein Ersatz)	Anwesend
AK	Kraetzl Martin (Vorsitzender) (E: Johanna Hölscher)	Anwesend
AK	Palmer Johanna (1.stv. Vorsitzende) (E: Johannes Kalchmair)	Anwesend
AK	Wenderoth Jörn (Mandatar) (E: Bernadette Pletzer)	Anwesend
AVE	Neuhuber Thimo (Mandatar) (E: Charleen Zornow)	Entschuldigt Anwesend
AVE	Lisa Hajek (Mandatarin) (E: Elmar Ebner)	Anwesend
AVE	Rottinger Anna (Mandatarin) (E: Thomas Holzleitner)	Anwesend

Für die Studienvertretungen:

Adrian Bieberbach (Stv. Vetmed)

Julia Eberharter (Stv. Biomedizin)

Gastzuhörer:

Elias Mair, Miriam Schützinger, Benjamin Arnold, Paul Lüftinger, Anna Katharina Schuler,
Christoph Peinsipp, Elmar Ebner, Thomas Holzleitner, Natascha Emmerich

Tagesordnung:

1. Wahl einer/s Schriftführerin/s

Christof Prammer wurde einstimmig mit 9 von 9 Stimmen zum Schriftführer ernannt.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Es wurde ordnungsgemäß eingeladen.

3. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 von 9 MandatarInnen gewährleistet. Martin Kraetzel begrüßt die neuen MandatarInnen Lisa Hajek (AVE) und Marlene Colbow (AK).

4. Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es liegen keine Anträge vor. Das Protokoll wird mit 8 von 9 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

6. Bericht des Vorsitzes

Martin Kraetzel informiert, dass Magdalena Klier ihr Mandat am 20.6.2020 zurückgelegt hat und Marlene Colbow nachgerutscht sei. Damit Magdalena Klier ihren Vorsitzbericht vortragen kann, beantragt er für sie das Rederecht, welches einstimmig angenommen wird.

Martin Kraetzel trägt den gemeinsamen Bericht des Vorsitzes vor, Anna Rottinger fragt bzgl. der Einholung der Genehmigungen für den Gemeinschaftsgarten nach. Martin Kraetzel erklärt, dass der Campus Eigentum der BIG (Bundesimmobiliengesellschaft) sei und mit dieser geklärt werden müsse, wann und wo mit der Errichtung des Gemeinschaftsgartens begonnen werden könne. Johanna Palmer ergänzt, dass die BIG plante, noch im März eine Bewässerungsanlage zu errichten, dieses Vorhaben sich durch Corona allerdings auf Juli verschob, weswegen mit dem Gemeinschaftsgarten erst im August begonnen/weitergeführt werden kann. Martin Kraetzel ergänzt, dass die Hochbeete bereits nach mehrmaliger Rücksprache mit der BIG aufgebaut wurden.

Danach stellt Martin Kraetzel seinen eigenen Bericht vor, Anna Rottinger fragt nach einem Gutachten des in der 1. außerordentlichen Sitzung am 26.11.2019 besprochenen Leuchtkonzeptes der

Wegbeleuchtung am Campus nach. Es folgt eine Diskussion und Martin Kraetzl gibt zu verstehen, dass man sich damals nicht auf die Einholung eines schriftlichen Gutachtens, sondern auf eine formlose Beurteilung der Situation mit der BIG, dem Campusmanagement und dem Sicherheitsbeauftragten geeinigt habe, mit dem Ergebnis, dass kein augenscheinliches Sicherheitsrisiko festgestellt wurde. Martin Kraetzl bietet aber an, sich diese Beurteilung vom Sicherheitsbeauftragten nochmal schriftlich zu holen.

Anna Rottinger merkt an, dass die in der letzten ao. UV-Sitzung beschlossenen Plessimeter und Perkussionshämmer noch nicht in die Bibliothek geliefert wurden. Martin Kraetzl bittet darum, bei solchen Themen rechtzeitig daran erinnert bzw. aufmerksam gemacht zu werden und verspricht, dafür zu sorgen, dass sobald wie möglich je 25 Plessimeter und Perkussionshämmer bei der Bibliothek zur Verfügung stehen würden.

Anna Rottinger fragt nach dem Stand der Lernplätze/leeren Plätzen im Wetcat. Martin Kraetzl antwortet, dass Zugang, Buchung und Programmierung durch Herrn Böck von der IT administriert werden. Die notwendigen Daten der Studierenden werden vom Studienreferat an die IT weitergeleitet und vom Vizerektorat freigegeben. Durch die aktuelle Ausnahmesituation sind die Lernplätze zurzeit ohnehin gesperrt. Die Wunschoffnung seitens der HVU ist Oktober 2020 unter geltenden Hygieneauflagen.

Anschließend stellt Johanna Palmer ihren Bericht vor. Lisa Hajek fragt nach, für wen der Waschservice für Schutzkleidung der Studierenden zur Verfügung stünde. Johanna Palmer antwortet, dass es nur für die Institute mit Pathologie, Bakteriologie, Parasitologie und Virologie zur Verfügung stehe, da die Ressourcen (Waschmaschinen und Personal) limitiert sind. Jörn Wenderoth und Martin Kraetzl erörtern die organisatorischen Probleme zum Thema Klinikkleidung.

Magdalena Klier trägt ihren Bericht vor. Charleen Zornow fragt nach den Kostenvoranschlägen zur Sportplatzsanierung. Martin Kraetzl informiert, dass dies in den Bereich des neuen Vorsitzes fällt und Angebote bereits eingeholt wurden.

Lisa Hajek beantragt das Rederecht für Elmar Ebner, welches einstimmig angenommen wird. Er fragt, inwieweit die HVU über die Pläne der Universität bzgl. eines neu zu errichtenden Maushauses am Standort des Sportplatzes informiert ist. Martin Kraetzl informiert, dass das Maushaus bereits seit längerer Zeit geplant sei, allerdings am Standort des Grillplatzes, um diesen dann eventuell im Rahmen der Biotopumgestaltung neu zu integrieren. Zuerst solle aber eine Kleintierklinik gebaut werden,

außerdem müsse dies zuerst im Senat besprochen werden. Es sei allerdings nicht fix. Es folgt eine Diskussion, ob die Errichtung am Standort des Sportplatzes überhaupt möglich sei.

Anna Rottinger fragt, ob die Einarbeitung der/des FoodsharingbetreuerIn/s von den Referenten des ÖET gemacht werde. Magdalena Klier entgegnet, dass dies im Rahmen einer Arbeitsgruppe der Klimaschutzliga stattgefunden hat. Johanna Palmer erörtert die notwendigen Prozeduren zur Installation des Foodsharingraums.

Anna Rottinger fragt, was die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit sei. Magdalena Klier antwortet, dass diese aus Mitgliedern der HVU, Rektorat, Betriebsrat und verschiedenen Professoren bestehe und sich mit dem Themenfeld der Nachhaltigkeit auseinandersetze.

7. Berichte anderer UV Mitglieder

Julia Eberharter verweist auf den per Mail versandten Bericht für STV BIOMED und stellt den Bericht der STV PW vor. Martin Kraetzel dankt ihr für das Engagement und die Kommunikation mit dem VLR.

Anschließend stellt Adrian Bieberbach den Bericht der STV Vetmed vor. Anna Rottinger fragt bzgl. der Spindsituation am Campus nach, Bieberbach könne leider keine Auskunft erteilen, da er keine Rückmeldung erhalten habe bzgl. der Erhebung der Spindsituation auf den Instituten.

Martin Kraetzel merkt an, dass es ab dem 1.7.2020 aus budgetären Gründen kein VetCenter mehr geben wird.

Johanna Palmer informiert, dass Fragen zu dem Bericht der STV BIOMED gerne per Mail an Adam Lebed oder Johannes Kalchmair gestellt werden können.

8. Entsendung in Kollegialorgane

Martin Kraetzel verliest den Antrag der HVU zur Entsendung in die Kollegialorgane.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge die Entsendung folgender Studierender in die jeweiligen Kollegialorgane bestätigen:

Einrichtung von entscheidungsbevollmächtigten Habilitationskommissionen:

Dr. Michael Iwersen, Lehrbefugnis für das Fach Wiederkäuermedizin:

Anna Grenl, Felix Kriechbaum

Dr. Zsolia Viranyi, Lehrbefugnis für das Fach Animal Behaviour, Cognition and Human-Animal Interactions:

Marlene Colbow, Mirjam John

Dr. Alexander Tritthart, Lehrbefugnis für das Fach Gerichtliche Veterinärmedizin und Veterinärrecht:

Dajana Birk, Martin Kraetzl“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Anna Rottinger verliert den Antrag der AVE zur Entsendung in den Evaluierungszirkel der Vetmeduni Vienna für die neue Periode.

Wortlaut des Antrages:

„Die AktionsGemeinschaft Vet.Med. nominiert für den Sitz im Evaluierungszirkel, Pamela Kowalska und als ihren Ersatz, Anna Schuler.

Antragstext:

Die Universitätsvertretung möge die oben genannte Nominierung für den Evaluierungszirkel der Vetmeduni Vienna beschließen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Paul Schwarzmann verliert den Antrag des Aktionskomitees der Veterinärmedizinischen Universität Wien zur Entsendung neuer Mitglieder für das Aktionskomitee.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge für den bis jetzt von Martin Kraetzel besetzten Sitz im Senat folgende Personen in den Senat entsenden: Marie Münzenberger (Ersatz: Sebastian Alexander)

Die Universitätsvertretung möge für die kommende Periode folgende Personen in den Evaluierungszirkel entsenden: Johanna Hölscher (Ersatz: Nina Mainzer)“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

9. Jahresabschluss und Jahresvoranschlag

Martin Kraetzel übergibt das Wort an den Wirtschaftsreferenten Christoph Peinsipp, dieser verweist auf den per Mail ausgeschickten Jahresabschluss 2018/2019 und den Jahresvoranschlag 2020/2021. Es gibt zu beiden Themen keine Fragen. Er verliest den Antrag „Genehmigung Jahresabschluss 18/19“.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2018/19 zu genehmigen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Anschließend verliest er den Antrag „Genehmigung Jahresvoranschlag 20/21“.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, den Jahresvoranschlag für das Wirtschaftsjahr 2020/21 zu genehmigen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Anschließend verliest er den Antrag „Angebot Wirtschaftsprüfer Jahresabschluss 19/20“.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, das Angebot für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019/20 zu anzunehmen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

10. Wahl einer ReferentIn für Lernunterlagen

Martin Kraetzel informiert, dass es auf die Ausschreibung zur ReferentIn für Lernunterlagen eine fristgerechte Bewerbung von Miriam Schützinger gab. Sie hat bisher als Sachbearbeiterin im Referat für Lernunterlagen gearbeitet. Es gibt keine Fragen.

Johanna Palmer bittet die Kandidatin, sich vorzustellen und ihre Motivation für die Bewerbung zu erläutern. Miriam Schützinger erklärt, dass sie das Referat für Lernunterlagen als sehr wichtig erachte, da die Zusammenfassungen und Stoffsammlungen für sie persönlich sowie für alle Studierenden von großer Wichtigkeit und Bedeutung seien. Der neuen Position schreibt sie größere Verantwortung und Entscheidungsfreiheit zu, als sie es bisher als SB hatte, weswegen sie die Gelegenheit nutzen möchte, nach Veronika Engels Abgang die Nachfolge als Referentin anzutreten.

Johanna Palmer fragt nach neuen Ideen, Workshops oder Projekten. Schützinger nennt einen geplanten Diplomarbeitsworkshop mit Prof. Joachim, welcher aber wegen Corona ruht. Weiters thematisiert sie die Aufarbeitung des Themas zu Bildrechten bei der Veröffentlichung bzw. Bereitstellung von Onlinecontent.

Anna Rottinger fragt nach möglichen SachbearbeiterInnen: Schützinger nennt als mögliche Kandidatin Julia Wigger, die bereits bei Sprechstunden dabei war, sich etwas eingearbeitet und bei der Langen Nacht des Lernens mitgearbeitet hat.

Martin Kraetzel verweist auf die vorschriftsmäßige Durchführung des Ausschreibungs- und Bewerbungsprozesses des Postens der SB.

Es erfolgt eine kurze Diskussion in Abwesenheit Schützingers, bei der festgehalten wird, dass sie die richtige Besetzung sei und ihr durchgängiges Engagement sowie die Qualität ihrer Arbeit gelobt und betont wird.

Die anschließende Abstimmung wird mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Miriam Schützinger wird einstimmig als die neue Referentin des Referates für Lernunterlagen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

11. Bestätigung von Referentinnen und Referenten

Martin Kraetzel verliest den Antrag zur rückwirkenden Bestätigung von ReferentInnen, da aufgrund der Coronapause die interimistisch eingesetzten Referentinnen nicht innerhalb der 10-wöchigen Frist im Rahmen einer UV-Sitzung gewählt werden konnten. Daher habe er Greta Lechner (Pressereferat) und Fabienne Claeys (Kulturreferat) in Rücksprache mit Johanna Palmer nach Ablauf der Frist zu regulären Referentinnen erklärt und bittet nun um die Bestätigung.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge die aufgrund Corona notwendige Ernennung von Referentinnen in Kultur- und Pressereferat bestätigen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

12. Bestätigung der STV Zuordnung

Martin Kraetzel erklärt und verliest den Antrag „Bestätigung der Zuordnung des Masterstudiums Evolutionäre Systembiologie“

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge die Zuordnung des Studiengangs „Masterstudium Evolutionäre Systembiologie/Joint-Masterstudium Evolutionary Systems Biology“ zur Studienvertretung Biologie der HochschülerInnenschaft an der Universität Wien bestätigen.“

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

13. Dienstvertrag Christof Prammer

Martin Kraetzel erklärt, dass der abgeschlossene Dienstvertrag mit Prammer aus Datenschutzgründen nicht im Vorfeld mitgeschickt wurde, die MandatarInnen diesen jedoch jetzt einsehen können, was Anna Rottinger auch tut.

Daher stellt Martin Kraetzel den Antrag, den Dienstvertrag mit Prammer zu genehmigen.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

14. Corona-Härtefonds

Martin Kraetzel berichtet von der Einrichtung eines Corona-Härtefonds in der Höhe von € 10.000.-, der bis 30. Juni von allen Studierenden, die die Anforderungen des Corona Härtefonds erfüllen, beantragt werden könne. Er ergänzt, dass es erst sechs eingegangene Anträge gab. Zur Absicherung des vereinbarten Budgets wird der Antrag „Corona-Härtefonds Budget“ von Christoph Peinsipp verlesen:

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, für den Corona-Härtefonds bis zu EUR 10.000 zur Verfügung zu stellen.“

Anna Rottinger fragt, ob dieser komplett ausgeschöpft werde, Martin Kraetzel und Christoph Peinsipp verneinen mit Hinweis auf die sechs Anträge, die erst eingegangen seien und dem Limit von €800.- pro Antrag. Außerdem gebe es die Möglichkeit, das Budget durch die Universität verdoppeln zu lassen. Ob der Härtefonds ab Juli 2020 verlängert werde, stehe noch nicht fest.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

15. Sommersitzung

Martin Kraetzel erklärt und verliest den Antrag „Abhaltung der 4. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung“

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge aufgrund der Corona-bedingten Änderungen der Lehrveranstaltungsfreien Zeit an der Vetmeduni Vienna beschließen, dass die kommende ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung, in Anlehnung an §8 Absatz 6 der Satzung der HVU, auch während in §8(5) der Satzung der HVU geregelten Zeiten stattfinden kann“

Es erfolgt eine Diskussion und Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

16. Satzungsänderung

Martin Kraetzel erklärt die ausgeschickten Änderungen der Satzung und bittet um Genehmigung der Änderungen. Es gibt keine Fragen.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Die Änderung der Satzung wurde einstimmig angenommen.

17. AK-Antrag Mensa

Johanna Palmer verliest und erklärt den Antrag „Fairer Kaffee & Kakao in der Mensa“ im Auftrag des Aktionskomitees.

Es folgt eine Diskussion, in der die prinzipiellen Beweggründe, die Preisgestaltung sowie die Möglichkeit der Erweiterung der Arbeitsgruppe auf weitere Angebote der Mensa/Cafeteria besprochen werden. Johanna Palmer erklärt auf Anfrage, dass zuerst das Kaffeeangebot überarbeitet werden solle, um die Produktivität der Arbeitsgruppe zu sichern und um zu verhindern, dass sie sich in zu weit gefassten Themengebieten verlaufe. Auf Lisa Hajeks Einwand, lieber die Menüs billiger zu machen, entgegnet Paul Schwarzmann, dass momentan nicht hochwertiger Markenkaffee verkauft werde, der ohnehin zu teuer sei und dass die Vetmeduni auch Berührungspunkte zum Agrarbereich habe, weswegen es ethisch obligatorisch sei, sich für faire Arbeits- und Entlohnungsbedingungen auch in anderen Ländern einzusetzen, indem man auf Fair Trade Kaffee umsteige. Martin Kraetzel betont, dass sich die HVU ohnehin seit langer Zeit für günstige Preise in der Mensa einsetze. Johanna Palmer bekräftigt dies.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass eine Arbeitsgruppe erstellt wird, die aus mindestens 2 Mitgliedern des Aktionskomitees und der Referentin für Ökologie, Ethik und Tierschutz besteht, die sich für die Umstellung auf fairen Kaffee und Kakao in unserer Mensa einsetzt.“

Es folgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 1

Prostimmen: 7

Enthaltungen: 1

Die Änderung der Satzung wurde mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung angenommen.

18. AK-Antrag Bibdach

Paul Schwarzmann verliest und erklärt den Antrag „Gründung einer Arbeitsgruppe zur Verschönerung des Dachs der Universitätsbibliothek“ im Auftrag des Aktionskomitees.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass sich die HVU an der Verschönerung des Dachs der Universitätsbibliothek beteiligt und hierfür eine AGRU bildet. Mitglieder der AGRU sollen mindestens eine Person aus dem Vorsitz und die beiden oben genannten AK-Mitglieder sein.“

Elias Mair äußert den Wunsch, dabei zu sein, was in einer allgemeinen Diskussion als möglich festgehalten wird.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 0

Prostimmen: 9

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

19. AVE-Antrag Steckdosen

Anna Rottinger verliest und erklärt den Antrag „AVE Steckdosen-Erweiterung“.

Wortlaut des Antrages:

„Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass die Möglichkeit der Montage von Steckdosen in den Hörsälen (eine für zwei Sitzplätze) mit dem Campusmanagement evaluiert, die auftretenden Kosten erhoben und die Ausführung in Absprache mit den zuständigen Personen vorangetrieben wird.“

Martin Kraetzel lobt und unterstützt den Inhalt des Antrages und die Bereitschaft der AVE, bei der Umsetzung des Projektes mitzuhelfen und betont, dass dies bei nicht sicherheitsrelevanten Tätigkeiten möglich und auch notwendig sei. Alle sicherheitsrelevanten Tätigkeiten seien mit der BIG abzusprechen. Kraetzel merkt aber an, dass die HVU seit zweieinhalb Jahren am Steckdosenthema dran sei, dafür für das aktuelle Jahr ein Budget von €120.000.- bereitstehe und dies von Frau Dr. Lexer demnächst umgesetzt werde. Somit sei das Projekt auf Schiene, weswegen er dem AVE Antrag nicht zustimmen werde. Es folgt eine Diskussion mit dem Inhalt, dass es noch keinen bestätigten Auftrag gebe, dieser aber heuer noch erteilt werden müsse, da sonst das Budget verfallen würde. Kraetzel merkt an, dass es von der AVE nicht korrekt wäre, dieses Projekt zu kapern und an sich zu reißen, da es ja an sich bereits geritzt sei. Er ergänzt, dass der Fortschritt des Projektes langsam sei und man es immer wieder vorantreiben müsse. Anna Rottinger möchte gerne eine schriftliche Dokumentation, Kraetzel entgegnet, dass die AVE gerne eine schriftliche Anfrage stellen könne, die dann natürlich beantwortet werde.

Es erfolgt eine Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Gegenstimmen: 6

Prostimmen: 3

Enthaltungen: 0

Der Antrag wurde mit sechs Gegenstimmen abgelehnt.

20. Wahl einer Vorsitzenden/eines Vorsitzenden und ihrer/seiner StellvertreterInnen

Martin Kraetzel gibt seinen Posten als Vorsitzender der HVU mit sofortiger Wirkung ab und übergibt die Sitzungsleitung an Johanna Palmer.

Für die Wahl des/der neuen Vorsitzenden nominiert Lisa Hajek Thiemo Neuhuber. Jörn Wenderoth nominiert Johanna Palmer. Die Nominierungen werden angenommen.

Es folgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Thiemo Neuhuber: 3 Stimmen

Johanna Palmer: 5 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

Johanna Palmer nimmt die Wahl zur Vorsitzenden an.

Für die Wahl des/der neuen 1. stellvertretenden Vorsitzenden nominiert Charleen Zornow Anna Rottinger. Johanna Palmer nominiert Sebastian Alexander. Die Nominierungen werden angenommen.

Es folgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Anna Rottinger: 3 Stimmen

Sebastian Alexander: 5 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

Sebastian Alexander nimmt die Wahl zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden an.

Für die Wahl des/der neuen 2. stellvertretenden Vorsitzenden nominiert Anna Rottinger Lisa Hajek.
Martin Kraetzel nominiert Marlene Colbow. Die Nominierungen werden angenommen.

Es folgt die Wahl mit folgendem Ergebnis:

Lisa Hajek: 3 Stimmen

Marlene Colbow: 5 Stimmen

Enthaltungen: 1 Stimme

Marlene Colbow nimmt die Wahl zur 2. stellvertretenden Vorsitzenden an.

21. Allfälliges

Jörn Wenderoth dankt den ausscheidenden Vorsitzmitgliedern für ihre jahrelange Arbeit. Johanna Palmer und Lisa Hajek danken Martin Kraetzel und Magdalena Klier und übergeben ihnen unter Wahrung des hygienischen Sicherheitsabstandes Abschiedsgeschenke.

Ein Umtrunk kann wegen der Coronaverordnungen und Hygienemaßnahmen nicht stattfinden, Martin Kraetzel erinnert an die Einhaltung ebendieser, damit es nicht zu Infektionen mit dem Coronavirus am Campus der Vetmeduni kommt.

ENDE DER SITZUNG 18:42

Die Vorsitzende



Johanna Palmer

Schriftführer



Christof Prammer

Bericht des HVU-Vorsitzes für die UV-Sitzung am 25.06.20

Bericht des gesamten Vorsitzes

- Erarbeitung der Covid-19-Maßnahmen gemeinsam mit Semester-/ModulsprecherInnen, StVen, Studienreferat und Rektorat und Kommunikation an die Studierenden: Umstellung des Lehrbetriebs auf Onlinelehre, Möglichkeit der Anrechnung von „Hilfe für die Landwirtschaft, Einführung eines Online-Prüfungssystems, enge Zusammenarbeit mit der BVÖH
- Erstellung und Verwaltung des Corona-Härtefonds für Studierende der Vetmeduni Vienna
- Teilnahme an Besprechungen zur Corona-Krise mit Rektorat, VRL, Studienreferat und VertreterInnen des Senats
- Projektbesprechungen mit VRL, VRR, Bibliothek, CM
- Teilnahme an diversen Sitzungen (Unirat, Senat, AKG, Berufungs- und Habilitationsverfahren)
- Anstellung und Einarbeitung neue Verwaltungskraft, Neuverteilung von Aufgaben zwischen Vorsitz, Verwaltung und Referaten, Zwischenzeitliche Übernahme der Sekretariatsarbeiten
- Abschluss Terminplanung für das Sommersemester 2020 und Absage diverser Veranstaltungen
- Abschluss der Planungen für den HVU-Gemeinschaftsgarten
- Ausschreibung Shop-MitarbeiterInnen
- Vorbereitungen für 1. UV-Sitzung des Sommersemesters 2020 am 25.06.20
- Erstellung des Jahresberichts

Bericht des Vorsitzenden Martin Kraetzl

- Enge Zusammenarbeit mit StVen, Rektorat, Studienreferat bezüglich Covid-19-Maßnahmen, Coronafonds, Probleme mit Lehrumstellung, Krisenkommunikation etc.
- Abschluss eines Dienstvertrages mit Christof Prammer
- Semesterplanung mit Fraktionen und Referaten
- Ausbau von Kooperationen
- Überarbeitung der HVU-Satzung
- Überarbeitung von Kooperationsverträgen: Virbac, RC, Bayer
- Referate:
 - Sozialreferat: Organisation diverser Infomaterialien
 - BiPol-Referat: Organisation Medi-Meisterschaften → abgesagt
 - Wirtschaftsreferat: Vorbereitungen für die Erstellung des JA, Einholung entsprechender Unterlagen
 - Web: Überarbeitung der Homepage gemeinsam mit Christof Prammer und dem Presse Referat

Bericht der 1. stellvertretenden Vorsitzenden Johanna Palmer

- Psychologische Studierendenberatung: Erstellung einer Mindmap über psychologische Beratungsstellen, Anwerbung eines Seelsorgers, Vorstellung psychologischer Services auf Facebook
Instahelp: Ausbau und Diskussion des Medienauftritts, Fertigstellung der Kommunikationsmittel, Start der Beratungen im Mai, Organisation eines gemeinsamen Webinars
- Food Sharing: Abholung Kühlschranks, Planung der Einbauschränke
- Waschservice: Erstellung einer SOP, Terminplanung (wurde verworfen, wird neu erstellt)
- Vetshop: Covid-19 bedingte administrative Arbeiten, Kooperation Richter Pharma
- Organisation der Maskenausgabe für Studierende
- Planung Tollwutimpfung
- Beginn der Bauarbeiten für den Gemeinschaftsgarten
- Referate:
Lernunterlagen-Referat:
 - Diverse Postings
 - Erweiterung der Linksammlung
 - Planung Lernunterlagenwettbewerb

Internationales Referat:

- Absagen aller anstehenden Austausche
- Board Meeting Ende April, Mitte Juni
- Planung eines Online Pub-Quiz
- International Book Club
- Sponsoringsuche

Pressereferat:

- RECTUM Frühlingsausgabe erschienen, Sommerausgabe in Arbeit
- Homepage Vorstellung der Referate
- Anschaffung eines neuen Laptops

GRAF Referat:

- Erstellung eines Semesterplans für die Küche
- Aufbereitung des ÖH-Busses
- Bearbeitung von Anfragen auf Sponsionen
- Erstellung einer Online Webinar/Weiterbildungsauswahl

Bericht der 2. stellvertretenden Vorsitzenden Magdalena Klier

- Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit: Treffen am 28.02. mit VRR Fr. Raith.
Themen:
 - Wie kann Nachhaltigkeit noch mehr in die Lehre integriert werden (-> Evaluierung, welche Lehrveranstaltungen nachhaltig sind im Rahmen von Diplomarbeiten, evtl. Schulungen für

Lehrende zum Thema „Nachhaltige Lehre“)

- Wie nehmen Studierende das Thema Nachhaltigkeit wahr?
- Ausschreibung neue Mensa
- Organisation eines Fahrradservice für 19.03.20, musste leider abgesagt werden
- Erstellung einer Studierendenumfrage zum Thema „Nachhaltigkeit und Mobilität“ gemeinsam mit dem EMAS-Umweltmanagement des CM
- Anmeldung Kurzarbeit für Christof
- Educom gratis Telefonie und Internet für das SS 20
- Organisation Vetmed-Ball mit Orga → Abgesagt
- Referate:
 - ÖET-Referat:
 - Planung und Absage diverser Events: Workshop EWDA, Stand Tier des Semesters, Hörsaal Kino mit Doku Tier des Semesters, Semesterstart Treffen Klimaschutzliga, Australien Stand IVSA+ÖET
 - Einarbeitung Foodsharing-BetreuerInnen
 - Planung eines Kastrationsprojektes für das nächste Jahr

Orga-Referat:

- Bestand und anfallende Rechnungen, Bestellungen
- Planung mit dem MediMeisterschaften-Team
- Planungstreffen mit dem Bergfest
- Abholung des Kühlschranks für den Foodsharing Raum
- Absage aller Veranstaltungen

Sport-Referat:

- Reservierungen Sportplatz, Sportplatzsperre seit 16.03.
- Kontakt zu Veranstaltern von WAM und Unirun wg. Terminverschiebungen/ Absage
- Tiroler Tierärzteskitag
- Sanierungsangebote Sportplatz
- Hip Hop und Workout Kurs für das SS 20 geplant → wegen Covid abgesagt
- Planung eines Tischtennisturniers für das WS
- Organisation Street Soccer → Verschiebung auf Herbst

Kultur-Referat:

- Fabienne Claeys als interimistische Referentin und seit Mai als eigesetzt
- Planung des Poetry Slams SS 20 → abgesagt, evtl online
- Kultur fürs Wohnzimmer über Facebook

Bericht STV Biomed/PW/IMHAI 1. UV-Sitzung 25.6.2020

Bericht Biomed

1. Biomed Pullover
 - Die Bestellung der Biomedizin Pullover, die sich die Studierenden jedes Jahr kaufen können, wurde fertig gemacht. Wir warten jetzt auf die Lieferung und werden dann weiter schauen, wann und wie wir die Pullover verteilen können.
2. BeSt
 - Interessierte Studienanfänger zum Studiengang informiert.
3. Semestersprecher
 - Absprache mit den Semestersprechern der anderen Semester, wie es ihnen in der aktuellen Situation mit Prüfungen oder Lehrveranstaltungen allgemein geht. Vor allem Unterstützung fürs 2. Semester in der Vorbereitung und Weitergabe unserer Erfahrungen für die größeren anstehenden Prüfungen.
4. Gutachten Prof. Gerner
 - Organisation eines von einer Studierenden geschriebenen Gutachtens über Professor Gerner.
5. Videokonferenz mit Dieter Klein
 - Kurze Videokonferenz mit Studiengangsleiter Dieter Klein zur aktuellen Situation, wie es in den Ferien weiterlaufen soll, allgemeine Informationen für alle Jahrgänge, Informationen für die Abschlussarbeiten des 6. Semesters Bachelor und 4. Semesters Master.

Bericht PW

1. Unterstützung der Studierenden während der E-Learning-Zeit
 - a. Wir haben im Laufe des Semesters Probleme, die durch die aktuelle Situation entstanden sind, gesammelt und gemeinsam mit dem Vizerektorat und dem HVU-Vorsitz Lösungen dafür erarbeitet. Unter anderem wurde zum Beispiel eine Voraussetzung für die Praktika nach dem 4. Semester ausgesetzt, da diese so kurzfristig für einige nicht mehr erfüllbar ist, und es wird eine LV, die aufgrund von technischen Problemen ins WS verschoben werden musste, so abgehalten, dass Studierende noch vor Ende der Nachfrist ihr Studium abschließen können.
 - b. Aufgrund der aktuellen Situation führte die LV ABWL an der BOKU bei den StudentInnen des 2. Semesters zu großen Problemen, weil sie keine Skripten mehr erwerben konnten und die Vorlesung ausgesetzt wurde. Wir haben diesbezüglich auch Rücksprache mit der ÖH BOKU gehalten, da dieses Problem mehrere Studiengänge betrifft. Um den Studis die Zeit trotzdem zu erleichtern, haben wir ein Online-Tutorium über Collaborate gestartet.
2. Kommunikation
 - a. Unterstützung der Semestersprecher bei der Kommunikation mit Lehrenden, bei Problemen und Schwierigkeiten, die sich durch die aktuelle Situation ergeben haben.
 - b. Einführung einer PW-Infogruppe auf WhatsApp, in der wichtige Informationen geteilt werden können. Weil bei uns viele Studierende kein Facebook haben und somit viele Infos nicht mitbekommen, haben wir eine allgemeine WhatsApp-Gruppe gegründet, in die von StV und Semestersprechern alle Aktualitäten und Informationen geteilt werden.
3. Studienberatung
 - a. Studienberatung auf der BeSt in der Stadthalle
 - b. Abhalten von Studieren Probieren Terminen
 - c. Studienberatung per Mail und über Facebook
4. Gespräch mit VRL, CuKo-Vorsitzender und Qualitätsmanagement
 - a. Anfang März fand ein Gespräch mit der Vizerektorin für Lehre, mit Annika Posautz (CuKo-Vorsitzende) und mit 2 Personen vom Qualitätsmanagement statt. Nach unserem ersten Gespräch bzgl. des Studienganges im Herbst wurden einige Veränderungen und Analysen veranlasst, unter anderem auch eine Kohärenzanalyse inkl. Stakeholder-Befragung. Die VRL erhofft sich, aus dieser Analyse entsprechende Daten zu erhalten, um dann die endgültige Entscheidung treffen zu können, ob der Studiengang weitergeführt wird und welche Veränderungen notwendig sein werden, um das Studium den Anforderungen späterer potentieller Arbeitsgeber anzupassen.



Tätigkeitsbericht der Studienvertretung Veterinärmedizin für die 1. ordentliche UV-Sitzung am 25.06.2020

- Aktivitäten rund um den Themenbereich „Corona-Krise“
 - An der Erstellung einer Richtlinie für die Abhaltung von digitalen Prüfungen mitgewirkt
 - Mitgestaltung an der Anpassung des Semesters
 - Einsatz für die Verwirklichung eines Härtefonds
 - Aufstockung der Förderungssummen
 - Etablierung und Mitwirkung an Erleichterungen und Sonderregelungen für Studierende in Zusammenhang mit COVID-19 (Praktika, Hilfe für die Landwirtschaft, LVs mit Diensten...)
- Bearbeitung von Themen im Rahmen der Curriculumskommission
 - Beginn mit der Überarbeitung der Richtlinie für die 3. Diplomprüfung
 - Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Smart Farming“ zur Erstellung eines Curriculums für einen neuen Master-Studiengang
 - Mitarbeit in der Arbeitsgruppe „Diplomarbeit“ zu Umstrukturierung und Neuauflage der Diplomarbeit und der EWG 16
- Mitwirken an einer Datenauswertung über den Studienverlauf von Studierenden (STUDMON)
- Erstellung eines „Instagram“-Kontos als ergänzender Kommunikationskanal
- Kommissionen: Folgende Personen wurden nominiert
 - Für die Kommission von Dr. Michael Iwersen für das Fach „Wiederkäuermedizin“
 - Anna Grenl
 - Felix Kriechbaum
 - Für das Verfassen eines didaktischen Gutachtens im Rahmen einer Evaluierung nach §99 UG für Ass.-Prof. Dr. Dieter Liebhart
 - Valentin Frötscher
 - Elmar Erwin Ebner
- Jour fixe mit VRL: Folgende Themen wurden besprochen
 - Siehe auch: Aktivitäten rund um den Themenbereich „Corona-Krise“
 - Ersatz von LVs und Auswirkungen auf die Teilprüfung „Vertiefungsmodul“
 - Sichtung von ausgefallenen LEs und dementsprechende Anpassungen und Nachholungen wurden für WS20/21 geplant
- Förderungen außeruniversitärer Fortbildungen
 - Aufstockung der Gesamtsumme für das SS20 von 750,00€ auf 1500,00€ als Reaktion auf die Corona-Situation
- Artikel für das AFÖP Bulletin (Vereinszeitung des aföp)
 - Vorstellung der StV Vetmed
- Umfrage VetCenter

- Durchführung einer Umfrage zur Erhebung der Nutzung
 - Semester- und ModulsprecherInnenwahl
 - Wurden durchgeführt
 - Semester-/ModulsprecherInnen-Treffen
 - Wurde digital abgehalten und Ansätze für Verbesserungen herausgearbeitet
 - Beratung von Studierenden in Form von Sprechstunden, Emails oder telefonisch
-

Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Martin Kraetzl, Vorsitzender

Thema des Antrages: „Bestätigung der Entsendung von Studierenden in Kollegialorgane“
für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Entsendungen in Kollegialorgane“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge die Entsendung folgender Studierender in die jeweiligen Kollegialorgane bestätigen:

Einrichtung von entscheidungsbevollmächtigten Habilitationskommissionen:

Dr. Michael Iwersen, Lehrbefugnis für das Fach Wiederkäuermedizin:
Anna Grenl, Felix Kriechbaum

Dr. Zsafia Viranyi, Lehrbefugnis für das Fach Animal Behaviour, Cognition and Human-Animal Interactions:
Marlene Colbow, Mirjam John

Dr. Alexander Tritthart, Lehrbefugnis für das Fach Gerichtliche Veterinärmedizin und Veterinärrecht:
Dajana Birk, Martin Kraetzl



Antrag an die Universitätsvertretung

Entsendung in den Evaluierungszirkel der Vetmeduni Vienna für die neue Periode

Die AktionsGemeinschaft Vet.Med. nominiert für den Sitz im Evaluierungszirkel, Pamela Kowalska und als ihren Ersatz, Anna Schuler.

Antragstext: Die Universitätsvertretung möge die oben genannte Nominierung für den Evaluierungszirkel der Vetmeduni Vienna beschließen.

Antragsteller: AktionsGemeinschaft Vet.Med.



Antrag an die Universitätsvertretung

für die Sitzung am 25.06.2020

Antragsteller: Aktionskomitee der Veterinärmedizinischen Universität Wien

Zum TOP: Entsendung in Kollegialorgane

Antragstitel: Entsendung neuer Mitglieder für das Aktionskomitee

Antragstext: Die Universitätsvertretung möge für den bis jetzt von Martin Kraetzl besetzten Sitz im Senat folgende Personen in den Senat entsenden: Marie Münzenberger (Ersatz: Sebastian Alexander)

Die Universitätsvertretung möge für die kommende Periode folgende Personen in den Evaluierungszirkel entsenden: Johanna Hölscher (Ersatz: Nina Mainzer)

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: www.hvu.vetmeduni.ac.at
Phone: +43 1 25077 1700



Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Christoph Peinsipp „Wirtschaftsreferent“

Thema des Antrages: „Genehmigung Jahresabschluss 18/19“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Jahresabschluss und Jahresvoranschlag“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2018/19 zu genehmigen.

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: www.hvu.vetmeduni.ac.at
Phone: +43 1 25077 1700



Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Christoph Peinsipp „Wirtschaftsreferent“

Thema des Antrages: „Genehmigung Jahresvoranschlag 20/21“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Jahresabschluss und Jahresvoranschlag“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, den Jahresvoranschlag für das Wirtschaftsjahr 2020/21 zu genehmigen.

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: www.hvu.vetmeduni.ac.at
Phone: +43 1 25077 1700



Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Christoph Peinsipp „Wirtschaftsreferent“

Thema des Antrages: „Angebot Wirtschaftsprüfer Jahresabschluss 19/20“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Jahresabschluss und Jahresvoranschlag“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, das Angebot für die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019/20 zu anzunehmen.

Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Martin Kraetzel, Vorsitzender

Thema des Antrages: „Bestätigung von Referentinnen und Referenten“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Bestätigung von Referentinnen“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge die aufgrund Corona notwendige Ernennung von Referentinnen in Kultur- und Pressereferat bestätigen.

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: www.hvu.vetmeduni.ac.at
Phone: +43 1 25077 1700



Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Martin Kraetzel, Vorsitzender

Thema des Antrages: „Bestätigung der Zuordnung des Masterstudiums Evolutionäre Systembiologie“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Bestätigung der StV-Zuordnung“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge die Zuordnung des Studiengangs „Masterstudium Evolutionäre Systembiologie/Joint-Masterstudium Evolutionary Systems Biology“ zur Studienvertretung Biologie der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien bestätigen.

HochschülerInnenschaft
Veterinärmedizinische Universität Wien

1210 Wien, Veterinärplatz 1
E-mail: vorsitz@hvu.vetmeduni.ac.at
Homepage: www.hvu.vetmeduni.ac.at
Phone: +43 1 25077 1700



Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Christoph Peinsipp „Wirtschaftsreferent“

Thema des Antrages: „Corona-Härtefonds Budget“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Corona-Härtefonds“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, für den Corona-Härtefonds bis zu EUR 10.000 zur Verfügung zu stellen.

Antrag an die Universitätsvertretung

Antragsteller: Martin Kraetzel, Vorsitzender

Thema des Antrages: „Abhaltung der 4. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung“

für die Sitzung am 25.06.2020

zum TOP: „Sommersitzung“

Wortlaut des Antrages:

Die Universitätsvertretung möge aufgrund der coronabedingten Änderungen der Lehrveranstaltungsfreien Zeit an der Vetmeduni Vienna beschließen, dass die kommende ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung, in Anlehnung an §8 Absatz 6 der Satzung der HVU, auch während in §8(5) der Satzung der HVU geregelten Zeiten stattfinden kann.



Antrag an die Universitätsvertretung

für die Sitzung am 25.06.2020

Antragsteller: im Auftrag des Aktionskomitees

Zum TOP: AK – Antrag Mensa

Antragstitel: Fairer Kaffee & Kakao in der Mensa

Erklärung: Das Angebot unserer Mensa und das des Mensacafes ist zwar sehr weitläufig, jedoch kommen ökonomische und soziale Aspekte bei vielen Angeboten zu kurz –und so auch bei koffeinhaltigen Heißgetränken. Viele Mensen, wie auch unsere, haben noch nicht auf Fairtrade Kaffee & Kakao umgestellt. An unserer Universität wird das Thema Nachhaltigkeit bereits in fast allen Bereichen aufgenommen und umgesetzt und so sollte das auch im Bereich der fairen und ökologischen Herkunft unseres Kaffees & Kakaos passieren.

Bei FAIRTRADE erhalten die Kaffee- und Kakaokooperativen eine Prämie für soziale Projekte und einen Mindestpreis für ihre gelieferten Produkte, was eine Existenz des arbeitenden Individuums sichert.

Um die Umsetzung hierbei zu erleichtern, soll eine Arbeitsgruppe, unter der Leitung der Referentin für Ökologie, Ethik und Tierschutz, erstellt werden, die aus mindestens 2 Mitgliedern des Aktionskomitees und der besagten Referentin besteht.

Antragstext: Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass eine Arbeitsgruppe erstellt wird, die aus mindestens 2 Mitgliedern des Aktionskomitees und der Referentin für Ökologie, Ethik und Tierschutz besteht, die sich für die Umstellung auf fairen Kaffee und Kakao in unserer Mensa einsetzt.



Antrag an die Universitätsvertretung

für die Sitzung am 25.06.2020

Antragsteller: im Auftrag des Aktionskomitees

Zum TOP: Verschönerung des Dachs der Universitätsbibliothek

Antragstitel: Gründung einer Arbeitsgruppe zur Verschönerung des Dachs der
Universitätsbibliothek

Erklärung: Die Universitätsbibliothek hat uns angeboten, die Dachterrasse zu verschönern. Um für die Studierenden ein angenehmeres Umfeld beim Lernen auf dem Dach der Bibliothek zu schaffen, braucht es dafür mehr Schatten, Begrünung und angemessene Sitzmöglichkeiten. Da die Planung und Umsetzung dieses Projekts über einen gewissen Zeitraum dauern wird, soll diese im Rahmen einer Arbeitsgruppe geschehen. Folgende Personen werden als Mitglieder dieser Arbeitsgruppe (AGRU) vorgeschlagen: Marie Münzenberger und Samira Fliri

Antragstext: Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass sich die HVU an der Verschönerung des Dachs der Universitätsbibliothek beteiligt und hierfür eine AGRU bildet. Mitglieder der AGRU sollen mindestens eine Person aus dem Vorsitz und die beiden oben genannten AK-Mitglieder sein.



Antrag an die Universitätsvertretung

Steckdosen in den Hörsälen

Bei der Planung und beim Bau des Campus der VMU in den letzten Jahren des vorigen Jahrtausends waren mobile elektronische Geräte für Studierende noch nicht leistbar. Dementsprechend wurden die Hörsäle ohne Steckdosen für jeden einzelnen Sitzplatz ausgestattet. Durch die Digitalisierung hat sich dieses Bild stark geändert und mobile Geräte werden von den meisten Studierenden verwendet und seitens der Universität auch in die Lehre eingebunden und fast vorausgesetzt (PollEv- System). Die Akkukapazitäten der meisten Geräte sind diesem, oft stundenlangem Einsatz, nicht gewachsen- ein Aufladen während eines Unitages daher meist unausweichlich. Die einzigen verfügbaren Steckdosen in den Hörsälen sind derzeit an den Stiegenaufgängen und den nachgerüsteten Sitzplätzen verfügbar. Oft ergeben sich daraus gefährliche Situationen, da die Kabel der Geräte quer über die Sitzreihen und die Stiegenaufgänge (Fluchtwege) „gespannt“ werden und eine Stolperfalle darstellen. Auch in Prüfungssituationen (dzt. 1. Diplomprüfung und Physiologie über PollEv) werden die Geräte der Studierenden verwendet. Aufgrund der derzeitigen geringen Ausstattung mit Steckdosen ist es erforderlich, die Prüfungen in kleinere Räumlichkeiten zu verlegen, was zu einem enormen Bedarf an Aufsichtspersonal führt.

Um Kosten für diese Aufwertung der Hörsäle zu sparen, würde die AVE, für die handwerkliche Ausführung der Steckdosenmontage (exkl. der elektrotechnischen Ausführung), ein Team aus Studierenden bereitstellen.

Antragstext:

Die Universitätsvertretung möge beschließen, dass die Möglichkeit der Montage von Steckdosen in den Hörsälen (eine für zwei Sitzplätze) mit dem Campusmanagement evaluiert, die auftretenden Kosten erhoben und die Ausführung in Absprache mit den zuständigen Personen vorangetrieben wird.

Antragsteller: AktionsGemeinschaft Vet.Med.